



ha110618vst Lüneburg. In diesem Spiel ist Pfeffer. Wenn die Fußball-A-Junioren des MTV Treubund Lüneburg heute am Sonnabend (16 Uhr, Uelzener Straße) in der Niedersachsenliga den Lokalrivalen FC Hansa empfangen, geht es nicht nur um Tore und Punkte - es geht um mehr.



Der MTV benötigt in seinem letzten Saisonspiel unbedingt einen Sieg, um sich vor dem Abstieg zu retten. Zwar rangiert der Heidmühler FC zurzeit drei Punkte hinter dem MTV auf Platz zehn, der womöglich nicht zum Klassenerhalt reicht, doch Heidmühlen muss noch zwei Spiele absolvieren und hat das deutlich bessere Torverhältnis. "Deshalb zählt für uns nur ein Sieg", sagt Abteilungsleiter Ulf Henning. Die Chancen, drei Punkte einzufahren, bezeichnet Henning als gut: "Wir haben eine große Chance, zumal Hansa die sechs, sieben Spieler, die im Fall des Klassenerhalts zu uns wechseln wollen, nicht einsetzen wird."



Diese Spieler nicht einsetzen? Davon weiß Hansas A-Junioren-Coach Fares Ben Mahjoub

nichts: "Es wird die erste Mannschaft spielen, außer Panagiotis Kafetzakis und Florian Homburg, die zum MTV gehen." Pikanterweise gehörte Mahjoub bis vor kurzem zum Trainerteam von Treubund. "Ich bin Profi", sagt er, "früher habe ich für den MTV alles gegeben, jetzt für Hansa. Und das werden meine Jungs zu 120 Prozent im Derby auch tun." Mit dabei sind in jedem Fall Tim Otte, Felix Meyer und Maximilian Wulf, die Ex-Coach Friedhelm Mienert zu Bergedorf 85 folgen. Es wird mit 400 bis 500 Zuschauern gerechnet.

Bericht aus **Hamburger Abendblatt**
vom 18. Juni 2011

MTV A-Junioren zum Siegen verdammt Brisantes A-Junioren-Derby gegen FC Hansa

Iz110617upo Lüneburg. Für die einen geht es um das sportliche Überleben, für die anderen nur ums Prestige -- und doch ist das Derby in der A-Junioren-Niedersachsenliga zwischen dem MTV Treubund und Hansa Lüneburg (Sbd., 16 Uhr, Uelzener Straße) mehr als nur ein normales Fußballspiel: Wenn Lüneburgs beste Nachwuchskicker sich messen, will jeder zeigen, wie stark er wirklich ist.

Von der Trainerseite gibt es trotz vieler persönlicher Berührungspunkte keine Kampfansagen. „Wir haben in den letzten Spielen guten Fußball gezeigt und wollen das am Sonnabend auch unter Beweis stellen“, sagt MTV-Coach Olaf Lakämper. Sein Gegenüber Fares Ben Mahjoub meint: „Wir wollen Spaß haben und den Zuschauern ein gutes Spiel zeigen.“ Das hört sich sehr nach dem Rauchen der Friedenspfeife an. Allerdings holt Mahjoub dann doch noch das Kriegsbeil raus, sagt: „Meine Jungs sind hochmotiviert, Ulf hat sie heiß gemacht.“ Mit Ulf ist Ulf Henning gemeint, MTV-Abteilungsvorsitzender und lange Zeit Coach der A-Junioren. Der meinte vor zwei Wochen allerdings nur, dass „ich meinen Spielern einen Sieg zutraue“.

Pikantes Stadtduell der Fußball-A-Junioren in Lüneburg

Freitag, den 17. Juni 2011 um 15:05 Uhr



[Das Hinspiel ging mit 3:1 für den FC Hansa aus](#)